

Medienmitteilung vom 29. Juli 2020 – neue Geschäftsführung

Parkinson Schweiz hat eine neue Geschäftsführung

Egg/ZH, 29. Juli 2020 – Anfang August übernimmt Susann Egli, einst Leiterin von Epi Suisse, die Geschäftsführung von Parkinson Schweiz.

Parkinson Schweiz bewegt sich. Die letztjährige Mitgliederversammlung wählte vier neue Vorstandsmitglieder, darunter den diplomierten Spitalexperten Elmar Zwahlen als Präsidenten.

Nach der Erneuerung des Vorstands gibt es auch an der Geschäftsstelle in Egg bei Zürich einen Wechsel. Infolge des Weggangs von Carmen Stenico erhält die Vereinigung eine neue Geschäftsleitung. Bis Ende Juli leitete Peter Franken, ehemaliger Geschäftsführer von Parkinson Schweiz, die Vereinigung interimistisch. Anfang August übernimmt Susann Egli die Leitung von Parkinson Schweiz.

Susann Egli arbeitete als Bereichsleiterin Dienstleistungen Deutschschweiz bei Pro Infirmis, wo sie auch Mitglied der Geschäftsleitung war. Zuvor war sie Geschäftsführerin von Epi Suisse.

Auf ihre Aufgabe bei Parkinson Schweiz freut sie sich. «Gerne entwickle ich die professionellen Dienstleistungen der Vereinigung weiter, um den Bedürfnissen von Betroffenen und Angehörigen bestmöglich zu entsprechen.»

Parkinson Schweiz bietet Parkinsonbetroffenen und Angehörigen kostenlose Beratung an zu den Themen Sozialversicherungen, Parkinson am Arbeitsplatz sowie zu medizinischen Fragen, Pflege- und Alltagsfragen.

www.parkinson.ch

Medienanfragen an Parkinson Schweiz

Judith Falusi
Leiterin Kommunikation und
Fundraising
043 277 20 64
presse@parkinson.ch
www.parkinson.ch

Dr. Eva Robmann
Verantwortliche Redaktion und
Information
043 277 20 66
presse@parkinson.ch
www.parkinson.ch

Was ist Parkinson?

Die Parkinsonkrankheit ist eine neurodegenerative Erkrankung, bei der dopaminerge Nervenzellen (Neuronen) absterben. Der Zelluntergang im Hirn hat einen Dopaminmangel zur Folge. Dieser führt zu einer Bewegungsverlangsamung und weiteren typischen Symptomen der Parkinsonkrankheit wie Zittern oder Muskelstarre. Aber auch Müdigkeit, Verdauungsstörungen oder Schluckstörungen sind Begleitsymptome im Krankheitsverlauf. Viele Symptome sind behandelbar, die Krankheit selber kann jedoch nicht geheilt werden.

<https://www.parkinson.ch/index.php?id=181&L=0>

Parkinson Schweiz – Kurzporträt

Parkinson Schweiz unterstützt und verbessert die Lebensqualität von Parkinson-betroffenen. In der Schweiz gibt es über 15 000 Parkinsonerkrankte. Die Vereinigung sensibilisiert und informiert Ärztinnen und Ärzte, medizinisches und para-medizinisches Personal sowie die Öffentlichkeit.

Die gemeinnützige, von der ZEWO zertifizierte Vereinigung wurde 1985 von Ärzten und Interessierten gegründet und zählt rund 7000 Mitglieder. Parkinson Schweiz ist die erste Anlaufstelle für Fragen rund um Morbus Parkinson. Die Vereinigung unterstützt Betroffene und Angehörige mit Angeboten wie kostenloser Beratung und Information sowie Kursen und Seminaren.

Schweizweit werden rund 80 Selbsthilfegruppen unterstützt und beraten. Die Vereinigung leistet Öffentlichkeitsarbeit und steht mit Fachpersonen im Austausch. Zudem finanziert und fördert Parkinson Schweiz Forschungsprojekte.

www.parkinson.ch

Informationstagungen Parkinson

Parkinson Schweiz führt in Zusammenarbeit mit Spitälern und Kliniken in der ganzen Schweiz jährlich mehrere Informationsveranstaltungen zum Thema Morbus Parkinson durch. An diesen Veranstaltungen informieren Experten Parkinsonbetroffene und ihre Angehörigen sowie Interessierte über den Umgang mit der Erkrankung.

<https://www.parkinson.ch/index.php?id=284&L=672>